



Beschlussvorlage

| | | | | | | | |
|---------------------|--|--------------------------|---------------|--------------------------|--------------|--------------------------|-----------|
| Vorlage-Nr.: | BV/0633/2015 | | Datum: | 17.11.2015 | | | |
| Baudezernent | | | | | | | |
| Verfasser: | 85-EB Stadtentwässerung | Az: | 85/P/Pr | | | | |
| Gremienweg: | | | | | | | |
| 01.12.2015 | Werkausschuss "Stadtentwässerung" | <input type="checkbox"/> | einstimmig | <input type="checkbox"/> | mehrheitlich | <input type="checkbox"/> | ohne BE |
| | | <input type="checkbox"/> | abgelehnt | <input type="checkbox"/> | Kenntnis | <input type="checkbox"/> | abgesetzt |
| | | <input type="checkbox"/> | verwiesen | <input type="checkbox"/> | vertagt | <input type="checkbox"/> | geändert |
| | TOP öffentlich | <input type="checkbox"/> | Enthaltungen | <input type="checkbox"/> | Gegenstimmen | | |
| Betreff: | Erneuerung des Schmutz- und Regenwasserkanals in der Simrock- und Haydnstraße in Koblenz-Oberwerth. | | | | | | |

Beschlussentwurf: Der Werkausschuss Stadtentwässerung beschließt die Erneuerung des Schmutz- und Regenwasserkanals in der Simrock- und Haydnstraße in Koblenz-Oberwerth gemäß dem Entwässerungslageplan mit der Zeichnungsnummer B-2/0085660/661.

Begründung: Die vorhandenen Entwässerungskanäle des Trennsystems in Koblenz-Oberwerth befinden sich in einem schlechten baulichen Zustand und müssen erneuert werden. Im weiterführenden Bauabschnitt sind die Erneuerungen folgender Entwässerungsleitungen vorgesehen:

Simrockstraße:

In der Simrockstraße (Kanalbaujahr 1912) sind insgesamt rd. 280 m Regenwasserkanal zu verlegen. Davon 140 m als Stahlbetonrohre mit einem Durchmesser von 600 mm und 150 m Stahlbetonrohre mit einem Durchmesser von 700 mm. Für den Schmutzwasserkanal sind insgesamt 270 m als duktile Gussrohre mit einem Durchmesser von 250 mm zu verlegen.

Im Zuge der Baumaßnahme sind weiterhin 32 Hausanschlüsse und 14 Straßenabläufe zu erneuern.

Die Straßenoberfläche wird nach Ausführung der Kanalverlegearbeiten wieder hergestellt.

Die Baukosten, zuzüglich Nebenkosten, betragen 415.000 € Hiervon entfallen auf die Baunebenkosten rd. 40.000 € und auf die Baukosten 375.000 € Für die Kanalerneuerung in der Simrockstraße sind im Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebes Stadtentwässerung unter der Konto-Nr. 0085.660 265.000 € sowie eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 150.000 € mit Kassenwirksamkeit in 2017 etatisiert. Für die Erneuerung der Anschlussleitungen fallen weitere Kosten in Höhe von rund 67.500 € an. Die erforderlichen Mittel werden unter der Konto-Nr. 0071511 und 0071512 bereitgestellt. Für die Erneuerung der Straßenabläufe fallen zusätzliche Kosten in Höhe von rd. 40.000 € an. Die erforderlichen Mittel werden im städtischen Haushalt bereitgestellt.

Für die Straßenoberflächenentwässerung werden Ausbaubeiträge und hierauf Vorausleistungen erhoben.

Haydnstraße:

In der Haydnstraße (Kanalbaujahr 1909/1912) sind insgesamt rd. 105 m Regenwasserkanal als Stahlbetonrohre mit einem Durchmesser von 400 mm zu verlegen. Für den Schmutzwasserkanal sind insgesamt 104 m als duktile Gussrohre mit einem Durchmesser von 250 mm zu verlegen.

Im Zuge der Baumaßnahme sind weiterhin 6 Hausanschlüsse und 4 Straßenabläufe zu erneuern.

Die Straßenoberfläche wird nach Ausführung der Kanalverlegearbeiten wieder hergestellt.

Die Baukosten, zuzüglich Nebenkosten, betragen 230.000 € Hiervon entfallen auf die Baunebenkosten rd. 20.000 € und auf die Baukosten 210.000 € Für die Kanalerneuerung in der Haydnstraße ist im Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebes Stadtentwässerung unter der Konto-Nr. 0085.661 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 230.000 € mit Kassenwirksamkeit in 2017 etatisiert. Für die Erneuerung der Anschlussleitungen fallen weitere Kosten in Höhe von rund 12.500 € an. Die erforderlichen Mittel werden unter der Konto-Nr. 0071511 und 0071512 bereitgestellt. Für die Erneuerung der Straßenabläufe fallen zusätzliche Kosten in Höhe von rd. 12.000 € an. Die erforderlichen Mittel werden im städtischen Haushalt bereitgestellt.

Für die Straßenoberflächenentwässerung werden Ausbaubeiträge und hierauf Vorausleistungen erhoben.

Die Maßnahmen sollen in einem zusammenhängenden Abschnitt ausgeführt werden. Mit den Bauarbeiten soll in der 2. Jahreshälfte 2016 begonnen werden. Die Gesamtbauzeit für die Kanalverlegung im Abschnitt beträgt ca. 6 Monate. Die Erneuerung der Trennkanalisation erfolgt unter Vollsperrung des jeweils betroffenen Straßenabschnittes.

Anlage: Übersichtslageplan